



Letzte Gelegenheit zur GPS-Schatzsuche

Neustadt. Bis einschließlich Samstag, 15. September, können vier Schätze im Stadtgebiet gehoben werden. Sie bergen Geschichten über wahre oder fast wahre Begebenheiten aus Neustadts Vergangenheit. Die GPS-Schatzsuche kann per Smartphone oder kostenlos im zeITTor ausgeliehenen GPS-Gerät gemacht werden. Gestartet wird sie mit einer Schatzkarte, die die Koordinaten für den ersten „Schatz“ enthält. Von dort aus wird man zum nächsten Schatz geleitet. Wer alle geschafft hat, erhält im zeITTor eine Medaille. Die Fundorte der Schätze sind innerhalb von eineinhalb bis zwei Stunden gut zu Fuß zu erreichen. Wer per Rad unterwegs ist, kann gleich einige Kilometer für das „Stadtradeln“ sammeln. Die Startschatzkarte ist während der Öffnungszeiten im zeITTor oder in der Tourist-Info im Bürgerbüro am Markt sowie über www.zeittor-neustadt.de erhältlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es im zeITTor oder unter Tel. 04561/619305 bzw. 04561/619 307. (red)